

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE BESCHÄFTIGTE

Beschäftigungsstelle: KSBF/ IFR/ Rehabilitationspsychologie
Prof. Dr. Michel Knigge

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.04.2023

Beschäftigungszeitraum: 24... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat
Vergütung: zurzeit 13,01 Euro pro Stunde

Kennziffer: KSBF/127/2022

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 28.11. bis 19.12.2022
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen) Verlängerung bis 01.01.2023
Verlängerung bis 13.01.2023

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Rehabilitationspsychologie
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Mitarbeit in den Forschungsprojekten der Abteilung und der Testothek

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Psychologie oder vgl.
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Interesse und Kenntnisse in Psychologie
- vorausgesetzt wird Freundlichkeit, Teamfähig- und Selbstständigkeit
- erwünscht ist Interesse und ggf. Kenntnisse in Forschungsmethoden und Statistik

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Rehabilitationswissenschaften, Rehabilitationspsychologie, Prof. Dr. Michel Knigge, (Sitz: Georgenstr. 36) Unter den Linden 6, 10099 Berlin bevorzugt als eine Datei in pdf Format an E-Mail:

kathy.wittenberg@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.